

4 Warsteiner Scouts visiting Hebden Bridge

This year, for the first time, the St Petrus Warstein Scout troop had the opportunity to take part in the town twinning exchange in Hebden Bridge. So, 4 of the leaders took the train to Hebden Bridge for a long weekend. Not only was our journey adventurous with an overnight stay in London, but also the exploration of the area and the exchange with the scouts on camp site.

The scouts from Heptonstall first showed us their meeting point and the village, then we went to a café for coffee and cake. The exchange and getting to know each other was a lot of fun, as we also spent the afternoon together in the town centre of Hebden Bridge.

Another great experience was visiting the Hebden Hey Scout Centre. Ken exclusively showed us the premises and the extensive grounds in the middle of the forest. But our absolute highlight was the course, which we were allowed to test for ourselves! Our Rovers and Scouts would love that too... so maybe it's time for a camp in England.

We were particularly surprised that there were two other scout troops on site, who were in a summer camp at the time of our visit. We were all the happier about the greeting message on site and the gifts (a scarf for each of us). One thing is certain: this wasn't our last visit to our partner town, and we'll keep in touch. Thank you for the great hospitality, you are always welcome in Warstein!

4 Warsteiner Pfadfinder zu Besuch in Hebden Bridge

In diesem Jahr hatte der Pfadfinderstamm St. Petrus Warstein zum ersten Mal die Möglichkeit, am Städteaustausch in Hebden Bridge teilzunehmen. So machten sich 4 der Leiterinnen und Leiter für ein verlängertes Wochenende mit dem Zug auf nach Hebden Bridge. Nicht nur der Hinweg mit einer Zwischenübernachtung in London war abenteuerlich, sondern auch die Erkundungen der Umgebung und der Austausch mit den Pfadfindern vor Ort.

Die Scouts aus Heptonstall zeigten uns zunächst ihren Treffpunkt und das Dorf, anschließend ging es für Kaffee und Kuchen in ein Café. Der Austausch und das Kennenlernen haben uns sehr viel Spaß gemacht, sodass wir auch die Freizeit am Nachmittag gemeinsam in der Innenstadt von Hebden Bridge verbrachten.

Ein weiteres tolles Erlebnis war der Besuch des Hebden Hey Scout Centres. Ken zeigte uns exklusiv die Räumlichkeiten und das weitläufige Gelände mitten im Wald. Unser absolutes Highlight war aber der Parcours, den wir selbst testen durften! Das würde auch unseren Rovern und Pfadis gut gefallen... vielleicht wird es also mal Zeit für ein Zeltlager in England.

Besonders überrascht hat uns, dass es vor Ort sogar noch zwei weitere Pfadfinderstämme gibt, die zum Zeitpunkt unseres Besuchs allerdings im Sommerzeltlager waren. Umso mehr

haben wir uns deswegen über die Grußbotschaft vor Ort und die Gastgeschenke (ein Halstuch für jeden von uns) gefreut. Eins steht auf jeden Fall fest: das war nicht unser letzter Besuch in der Partnerstadt und wir bleiben miteinander in Kontakt. Danke für die tolle Gastfreundschaft, ihr seid immer herzlich in Warstein willkommen!